

01.11.2022
MRA

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 1.11.2022

Teilnehmer: IBK, DL, VAL, BE, TWI, CH, RE, GRO, HA, LG, TP, SKO, MRA

A. Aufträge			
1.	Übergeordnetes Thema	Frist	Wer
	./.		
2.	Aktuelle/neue Themen		
	<p>Termin letzte Woche in Brüssel; Frau Jour-Schroeder, DG FISMA, Provisionsverbot thematisiert; für Erhalt ausgesprochen bzw. Wahlfreiheit ggü. Honorarberatung; Argumente platziert; Ergebnis aktuell pro Honorarberatung</p> <p>Heute kurzfristig Arbeitstermin im Rahmen der VÖB-Tarifreform; Leistungsbeurteilung im künftigen Tarifsysteem; Vorbereitung für nächste Verhandlungsrunde in der kommenden Woche</p> <p>Durchleitungsgeschäft Förderbanken: Bezug auf Gespräch mit Dr. Florian Toncar; Ausfallraten zuletzt erörtert; Antwortschreiben angekommen; bekannte Gegenargumente: Abweichung von Basel II, ordnungspolitisch nicht geboten und nicht risikoadäquat ; 20 % Risikogewichtung im Durchleitungsgeschäft; BMF unterstützt nicht; im Haus nach dem Gespräch mit Dr. Toncar vermutlich „zurückgeholt“.</p> <p>DK-Provisionsberatung vs. Honorarberatung; Problem könnte das Ende des Wertpapiergeschäftes in der Breite bedeuten; es gibt allerdings auch beratungsfreies Geschäft; schon bei verschärften Regelungen für Provisionsberatung schwierig; Einschätzung in der DK wird geteilt</p> <p>TLTRO-Konditionen der EZB angepasst; VÖB hält sich zurück; Problem könnte in den Bereich „Krisengewinner“ führen; wird in Kommission Treasury ad hoc behandelt</p> <p>Freitag Termin von DK und BVI mit BaFin und Bundesbank zu Spezialfonds; Hintergrund sind geplante Anforderungen an Risikoanalyse, Votierung und Limitierung; letztlich wird es ab Überschreiten bestimmter Schwellenwerte (Wesentlichkeit) auf eine quartalsweise Überprüfung und ggf. Anpassung der Limitierung für Einzelpositionen (Durchschau) hinauslaufen; BaFin hat dazu Einseiter angekündigt; Durchschau wird zwar in ICAAP-Leitfaden</p>		<p>IBK</p> <p>CH</p> <p>TWI</p> <p>TP</p> <p>HA</p>

	<p>grundsätzlich schon gefordert, bedeutet für die Praxis aber vermutlich Verschärfung</p> <p>Montag diverse Kompromisslösungen in DK für Stellungnahme zur MaRisk-Novelle vereinbart; Abgabe Stellungnahme voraussichtlich Donnerstag</p> <p>Gesetzentwurf für verpflichtende Unterstützung von SEPA-Echtzeitzahlungen (Senden und Empfangen); einige Aspekte für Interessenvertretung, bspw. vorgesehene Preisbindung an Standardüberweisung trotz anderer Infrastruktur und zusätzlicher Pflichten wie IBAN-Namen-Abgleich und Echtzeit-Sanktionsprüfung; Ausnahme von Förderbanken ggf. noch zu konkretisieren, aber bereits angelegt (sofern keine Zahlungskonten für Kunden geführt werden)</p> <p>ESG-Datenhaushalte: verschiedene Aspekte und Perspektiven werden häufig vermischt; es soll zur besseren Steuerung des Informationsflusses in den Gremien ein Überblick der verschiedenen ESG-Datenbedarfe im VÖB durch Team Sustainability erarbeitet werden; Besprechung erfolgt in der Kommission Sustainable Finance.</p> <p>Austausch mit zwei öffentlich geförderten KMU-bezogene ESG-Datenprojekten: GAIA-X/ Financial Big Data Cluster und SynESGy Fragestellungen; im Fokus stehen ESG-Daten von nicht-berichtspflichtigen Unternehmen als größte Herausforderung von Banken.</p> <p>Sustainable Finance Beirat: VÖB erstellt für die AG Transformationsfinanzierung eine Übersicht über alle Bund- und Länder-Förderprogramme zur Transformationsbegleitung sowie bietet an, mit allen Förderinstituten das Interview der SFB-AG durchzuführen zum Themenkomplex</p> <p>Ausschuss Förderbanken wird als virtuelle Veranstaltung stattfinden. Im Frühjahr wieder in Präsenz.</p>		<p>MRA</p> <p>VAL</p> <p>DL</p>
3.	Gesprächsvorbereitungen		
	./.		
4.	Personalialia		
	./.		
5.	Key Account Management		
	./.		

6.	Interne Themen		
	<p>Intranet-Eintrag; ab 1.12. testweise Einführung der elektronischen Krankschreibung (eAU) für VÖB (Berliner Büro), ab 1. Januar 2023 gesetzlich verpflichtend; Bitte Anwendungshinweise im Intranet lesen oder im Bereich ZB erfragen</p> <p>Betriebsvereinbarung bzgl. Flexitage wurde in Abstimmung zwischen Herrn Lamminger, Frau Kleinjung und Frau Großpietsch erstellt und geht in Kürze an den Betriebsrat; Start Inanspruchnahme voraussichtlich ab dem 1. März 2023 nach finaler Abstimmung geplant</p>		GRO

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 8. November 2022 statt.

Fortführung der Protokollierung: BE (08.11.), VAL (15.11.), CG (22.11.), CH (29.11.), BA (06.12.), SR (13.12.), TP (20.12.), HU (ggf. 27.12., sonst Verschiebung aller nachfolgenden Termine), SKO (03.01.), RE (10.01.), HA (17.01.), MRA (24.01.).

Unser Selbstverständnis – Wir sind Dienstleister der Öffentlichen Banken.

Wir unterstützen unsere Mitglieder bei der Umsetzung der Gesetze und Regulierung in die Praxis.